

Supply Planning

NUTZEN:

- **Tragen Sie zur Steigerung Ihres Produktionsumsatzes bei.**
Verschaffen Sie sich einen schnellen Überblick über den Fertigungsprozess und vermeiden Sie somit komplexe und kostenintensive Materialbedarfsplanungen.
- **Verschaffen Sie sich einen exakten Überblick über Ihren Lagerbestand.**
Ermitteln Sie die Artikelverfügbarkeit und ermöglichen Sie termingerechte Lieferungen mithilfe von Tools mit Echtzeitinformationen über den Lagerbestand.
- **Bieten Sie erstklassigen Kundenservice.** Passen Sie Ihre Fertigungsmethoden und -prozesse jederzeit an sich ändernde Kundenanforderungen an.
- **Steigern Sie die Effizienz Ihrer Betriebsvorgänge.** Verwenden Sie zur Bedarfsdeckung mehrere Planungsoptionen und minimieren Sie dabei die Fertigungs- und Lagerhaltungskosten. Passen Sie die Fertigung an und erfüllen Sie neue Bedarfe mithilfe einer klaren, grafischen Anzeige Ihrer Produktionspläne.
- **Verschaffen Sie sich Einblick in die Materialkosten innerhalb des gesamten Fertigungsprozesses**
Verschaffen Sie sich bei Änderungen der Fertigungsprozesse mithilfe einer simultanen Neuplanung der Kosten, Materialien und Vorgänge eine optimale Entscheidungsgrundlage für die Preisfindung.

Supply Planning in Microsoft Dynamics NAV

Verbessern Sie die Businessperformance in allen Unternehmensbereichen – von der Fertigung bis zum Verkauf eines Artikels.

The screenshot displays the 'DEFAULT Default Journal Batch - Planning Worksheet' window. It features a table with columns for 'No.', 'A.. M.', 'A.. Due Date', 'Original Due Date', 'Starting Date-Time', 'Ending Date-Time', 'Description', 'Quantity', and 'Original Quantity'. A row is visible with 'No. 2', 'A.. M. N..', 'Original Due Date 02-01-09', 'Starting Date-Time 01-01-09 08:00', 'Ending Date-Time 01-01-09 23:00', 'Description Planning Transparency', and 'Quantity 100'. Overlaid on this are two other windows: 'PLANNING DEFAULT 2 - Order Tracking' and 'PLANNING DEFAULT 2 - Untracked Planning Elements'. The 'Order Tracking' window shows fields for 'Item No.' (2), 'Quantity' (100), 'Starting Date' (02-01-09), and 'Ending Date' (02-01-09). The 'Untracked Planning Elements' window shows a table with columns for 'Source', 'Parameter Value', and 'Untracked Quantity'. The table contains several rows, including 'Reorder Point' (10,00), 'Production Forecast' (50,00), 'Blanket Order' (3,00), and 'Reorder Quantity' (100,00).

Nutzen Sie Chargen- und Seriennummern, um eine schnelle Nachverfolgung der Artikel zu gewährleisten, und sichern Sie sich mithilfe der FEFO-Lagerabgangsmethode (First expired/first out) optimierte Lagerbestände.

Supply Planning in Microsoft Dynamics™ NAV unterstützt Sie dabei, den Bedarf optimal zu decken und gleichzeitig die Effizienz der Betriebsvorgänge zu verbessern, indem Sie sich einen Einblick in die Materialkosten und -planung innerhalb Ihrer Fertigungsprozesse verschaffen. Mithilfe mehrerer Planungsoptionen, Bedarfsverursachern und Ereignismeldungen können Sie optimale Make-or-Buy-Entscheidungen treffen und schnell implementieren, Last-Minute-Auftragsänderungen durchführen sowie den Kundenwünschen entsprechende, termingerechte Lieferungen gewährleisten.

FUNKTIONALITÄTEN:

Exakte Artikelverfügbarkeitsdaten	Gewährleisten Sie mithilfe von Lieferzusagen die Einhaltung von Lieferterminen und erstellen Sie "Was-wäre-wenn"-Szenarien auf Basis von Beschaffungszusagen.
Übersichtliche Lieferkettenplanung	Ermöglichen Sie einen effizienten Informations- und Materialfluss innerhalb der Lieferkette, um die Ankunft der Ware zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort sicherzustellen.
Materialbedarfsplanung	Nutzen Sie die intelligente Materialsbedarfsplanung sowie die Optionen für die Neuplanung, Bedarfsverursacher und die Durchführung von Ereignismeldungen. Verschaffen Sie sich schnell einen Überblick über die Ergebnisse der Materialbedarfsplanung in entsprechenden Fenstern für die Artikelverfügbarkeitsanzeige.
Bedarfsprognose	Optimieren Sie den Materialeinsatz, indem Sie eine exakte Bedarfsanalyse durchführen. Anhand von "Was-wäre-wenn"-Szenarien können Sie die Auswirkungen von Änderungen Ihrer Fertigungsprozesse auf die Materialplanung ermitteln.
Manuelle Planung	Nutzen Sie das einfache Tool für die manuelle Bedarfsplanung. Nutzen Sie hierbei wichtige Informationen direkt von Ihrem Desktop aus und nehmen Sie so die schnelle und zuverlässige Anpassung Ihrer Fertigungsmethoden und -prozesse vor.
Grafische Plantafel	Nutzen Sie die Anzeige von Produktionsplänen mithilfe von Gantt-Diagrammen und nehmen Sie die Neuplanung von Vorgängen per Drag-und-Drop vor. Dabei können die vorgenommenen Änderungen jeweils im zugehörigen Fertigungsauftrag angezeigt werden.
Effiziente Berichterstellung für die Produktion	Ermitteln Sie Verbräuche und Istmeldungen direkt vom Produktions Buch.-Blatt aus, in dem diese Funktionen bereits in kombinierter Form vorliegen.
Flexible Planung	Planen Sie direkt von einem Verkaufsauftrag, Fertigungsauftrag oder Bestellvorschlag aus oder verwenden Sie herkömmliche Produktions- und Materialsbedarfsplanungsmethoden. Vereinfachen Sie den Materialfluss innerhalb der Lieferkette mit Planungsmöglichkeiten von mehreren Orten aus. Auf diese Weise können im Einkauf Liefertermine problemlos angepasst und neue Umsatzmöglichkeiten ausgeschöpft werden.
Last-Minute-Änderungen	Nehmen Sie bei Änderungen der Fertigungsmethoden die schnelle und simultane Aktualisierung und Neuplanung von Materialien, Kosten und Fertigungsvorgängen vor, ohne dabei auf zeitaufwändige Stapelverarbeitungen zurückgreifen zu müssen.
Artikelverfolgung	Nutzen Sie die Nachverfolgung von Chargen- und Seriennummern, um den Einkauf, die Bearbeitung und den Verkauf eines Artikels schnell zu identifizieren. Nutzen Sie die Lagerabgangsmethode FEFO (First expired/First out), um Lagerausschuss zu vermeiden.
Flexible Planungsoptionen	Die Planung direkt vom Verkaufsauftrag aus bietet die flexible Planung von Fertigungsaufträgen und vereinfacht die Statusnachverfolgung mehrstufiger Aufträge. Dabei können Sie mit der Fertigungsüberwachung pro Produktionsvorgang ineffiziente Vorgänge schneller ermitteln.

Weitere Informationen zu Microsoft Dynamics NAV finden Sie unter <http://www.microsoft.com/germany/dynamics/nav/default.aspx>.

Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung bei Bedarf geändert werden. Diese Unterlagen dürfen weder in Teilen noch als Ganzes ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Microsoft Corporation in irgendeiner Form oder über irgendwelche Mittel reproduziert oder übertragen werden. Die Microsoft Corporation lehnt jede Haftung für Fehler und Unterlassungen in diesem Dokument ab.

© 2007 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Microsoft, Microsoft Dynamics und das Microsoft Dynamics-Logo sind entweder eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument genannten Firmennamen und Produktnamen sind möglicherweise Markenzeichen der jeweiligen Rechtsinhaber.

Microsoft[®]